

Umweltschutzprojekte

Der ÖBB-Konzern engagiert sich auch abseits der Kampagne vielfaltleben für die Biodiversität. Im Frühjahr 2008 startete das konzernweite Programm „ÖBB & Natur“ mit dem Ziel, die Potenziale für Ausgleichsflächen, Renaturierung, Lebensraumvernetzung, Artenschutz und Biotoppflege zu erheben und entsprechende Maßnahmen zu setzen. Vom Planungsbeginn bis zur Umsetzung der Bauvorhaben wird darauf geachtet, die Eingriffe in die Natur möglichst gering zu halten. Auf den folgenden Seiten bekommen Sie einen Überblick über ÖBB-Umweltschutzprojekte.

Ökologisches Flächenmanagement

Vom Grünbuch über das Bibermanagement und die Pflege der Natur entlang von Bahnstrecken bis zur Vegetationskontrolle

Die ÖBB sind einer der größten Grundbesitzer in Österreich. Daraus resultiert eine besondere Verantwortung beim Umwelt- und Naturschutz. Um dieser gerecht zu werden, wurde ein sog. Grünbuch erarbeitet. Es dient als wissenschaftliche Grundlage dazu, die landschaftlichen Besonderheiten von ÖBB-Flächen gezielt zu erhalten oder sogar zu optimieren.

Ziel des Grünbuchs ist ein Flächenmanagement auch nach ökologischen Kriterien, um den Eisenbahnverkehr für die belebte Natur möglichst verträglich zu machen. Die Studie, die zusammen mit dem Institut für Ökologie der Universität Wien, dem WWF und dem NATURSCHUTZBUND erstellt wurde, umfasst im Wesentlichen zwei Teile: **Modul 1 „Ökologisches Flächenmanagement“:** Hier wird die Sensitivität der Landschaften und Lebensräume entlang der Bahnlinien untersucht, mit deren Verkehrsaufkommen verknüpft, um daraus eine Konfliktpotenzialkarte zu erstellen. In **Modul 2 „Angewandtes ökologisches Flächenmanagement“** werden naturschutzfachlich sinnvolle Optimierungsmaßnahmen an ausgewählten Streckenabschnitten erarbeitet, aber auch Maßnahmen zum Pflegemanagement von ÖBB-Flächen vorgeschlagen.



Konkret werden Streckenbereiche computergestützt nach ökologischen Kriterien bewertet und anhand von Karten dargestellt. Diese Karten geben einen österreichweiten Überblick, wo und wie konkrete Maßnahmen entlang des Bahnnetzes gesetzt werden können. Dadurch können die Ressourcen des Umweltmanagements gezielt und kosteneffizient eingesetzt werden, gleichzeitig wird ein Optimum an Umweltschutz gewährleistet. Das Grünbuch stellt eine naturschutzfachliche Ergänzung zur Arbeit des



Angewandtes ökologisches Flächenmanagement Koralmbahnstrecke (Kainachbrücke): Vorlandabsenkung an der Kainach im Bereich von Weitendorf zur Schaffung von Überflutungsräumen mit neu angelegtem Flachwasserbereich
Fotos © ÖBB/Communicationfactory

ÖBB Umweltmanagements dar und soll als zusätzliches Hilfsmittel bei den Aktivitäten an den Streckenabschnitten dienen. □

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Natur und Land \(vormals Blätter für Naturkunde und Naturschutz\)](#)

Jahr/Year: 2010

Band/Volume: [2010_2](#)

Autor(en)/Author(s): Anonymus

Artikel/Article: [Umweltschutzprojekte 11](#)